

Viel Herzblut für die Landvolkshochschule

Umweltreferent Sepp Holzbauer wurde in Niederalteich verabschiedet

Niederalteich. (da) Mit einem Mitarbeiterfrühstück wurde dieser Tage Sepp Holzbauer nach fast 20 Jahren als Agrar- und Umweltreferent an der Landvolkshochschule (LVHS) Niederalteich verabschiedet. Holzbauer war besonders für die Programmbereiche „Landwirtschaft und Leben auf dem Hof“ und „Schöpfung und ökologisches Handeln“ verantwortlich.

Darüber hinaus wirkte er in vielen Arbeitskreisen und Fachgruppen mit und brachte sich mit Herzblut ein. Sein Engagement umfasste unter anderem auch die Etablierung einer Kräuterpädagogenausbildung an der LVHS, die seither hervorragend läuft. In seinen Abschlussworten brachte er zum Ausdruck, wie sehr ihm die LVHS zu einer Familie geworden sei: „Ich habe mich immer im Haus beimädet gefühlt und werde es auch bleiben.“ Mit einem lachenden und einem weinenden Auge gehe er Weinand, weil er nicht nur einen liebgewordenen Arbeits-



Das Leitungsteam der LVHS mit dem verabschiedeten Umweltreferent (v.l.): Magdalena Lummer, Helga Grömer, Sepp Holzbauer, Theresa Wiedemann, Christiane Jahrstorfer, Beate Oppenkowski und Carmen Schwarz.

platz verlasse, sondern eine Familie, und lachend, weil er das, was er in diesem Bildungshaus gelernt habe, nun im Bistum weiter tragen kann. Leiterin Helga Grömer würdigte die Arbeit des zuverlässigen Mitarbeiter. Seine Unterstützung und seine zupackende Art seien für alle ein Gewinn gewesen. Und die Leute, die ins Haus kamen, ob Ehemalige,

Familien mit Kindern oder neue Kursteilnehmer, hätten seine entgegenkommende Freundlichkeit sehr zu schätzen gewusst.

„Und dass Umweltschutz und ökologische Bildung im Bistum Passau in einem Atemzug mit der LVHS genannt werden, ist vor allem dein Verdienst“, so Helga Grömer. Sepp Holzbauer übernimmt ab sofort

hauptsächlich das Umweltreferat der Diözese Passau, das bisher mit zehn Stunden an der LVHS angerechnet war.

Anschließend brachte Christiane Jahrstorfer vom Vorstand des Trägervereins ihren Dank und ihre Wertschätzung zum Ausdruck. Sie ließ sich dazu zu jedem Buchstaben seines Namens einen Dank, eine positive Eigenschaft oder einen Wunsch für die Zukunft einfallen. Sepp Rottenaicher vom „Ökosozialen Forum Niederalteich“, ehemaliger Vorsitzender und langjähriger Wegbegleiter, betonte die gute Zusammenarbeit und blickte nochmals auf die Jahre der gelungenen Zusammenarbeit zurück, in der zwei Bücher und etliche Schreiben veröffentlicht wurden.

Mit einem gemeinsamen Segenslied und einem Rucksack mit leiblichen und geistiger Nahrung für eine lange Wanderung bedankte sich die Mitarbeiterschaft bei ihrem beliebten Kollegen.